



## ÜBERBLICK ÜBER DIE ZENTRALEN THEMEN DES MASTERSTUDIENGANGS: „TEOLOGÍA LATINOAMERICANA“

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER
<b>1. KURS</b>	<p><b>Sozio-theologische Analyse der Realität Lateinamerikas</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Sozio-ökonomische-politische Analyse lateinamerikanischer Realität als Ausgangspunkt</li> <li>➤ Invasion der Armen in die politische und soziale Aktion der 60er-Jahre</li> <li>➤ Heute die “Zeichen der Zeit” lesen: “Digitale Revolution”, “Kasino-Kapitalismus” etc.</li> </ul>	<p><b>Von Lateinamerika aus Theologie betreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Lateinamerikanische theologische Methode:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Realität wahrnehmen</li> <li>- die Realität auf sich nehmen</li> <li>- Verantwortung für die Realität übernehmen (das noetische, ethische und praktische Moment)</li> </ul> </li> <li>➤ Lateinamerikanische fundamentale Theologie: Geschichtlichkeit der Erlösung - Erlösung und Befreiung</li> </ul>	<p><b>Aktuelle Herausforderungen Lateinamerikanischer Ethik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ “Fundamental-moral”: - Befreiung in struktureller, soziokultureller und theologischer Hinsicht</li> <li>- prophetische Anklage einer „Minderheitenmoral“</li> <li>➤ Konkrete Herausforderungen: Ökonomische Ungleichheit, Exklusion und Migration, Verschuldung, Gewalt, Machismus, ökologische Katastrophe etc.</li> </ul>	<p><b>Ethik des Lebens: Bioethik und Sexualethik in Lateinamerika</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gerechtigkeit in der Bioethik: Verteilung der Ressourcen, Patente</li> <li>➤ Genmanipulation, Transgene</li> <li>➤ Machismus – Rekonstruktion der Beziehung zwischen Mann und Frau</li> <li>➤ Die neuen Spielarten der Liebe</li> <li>➤ Moral des Lebens: neue Formen der Fürsorge für das Leben</li> </ul>
<b>2. KURS</b>	<p><b>Geschichte lateinamerikanischer Theologie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Von der “Theologie der Entwicklung” zur “Theologie der Befreiung”</li> <li>➤ Die Wurzeln in den Dokumenten von Medellín und Puebla</li> <li>➤ Das Dokument von Santo Domingo als Ausdruck des Konflikts mit dem Lehramt</li> <li>➤ Das Dokument von Aparecida: Umkehr Richtung Medellín – Fortschritt und Grenzen</li> </ul>	<p><b>Theologische Relektüre der Geschichte Lateinamerikas</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Würde der präkolumbischen Geschichte und ihre Relektüre im Licht des christlichen Glaubens</li> <li>➤ Historische und theologische Analyse des Zusammenpralls von präkolumbischer Geschichte und europäischer Conquista</li> <li>➤ Analyse der lateinamerikanischen Kirchengeschichte in diesem Kontext</li> <li>➤ Der Beitrag “Amerindias” und “Afroamerikas” zur lateinamerikanischen Kirche</li> </ul>	<p><b>Lateinamerikanische Spiritualität</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Spiritualität der Befreiung: die Selbstbekundungen des Geistes in den vom Volk gelebten Befreiungsprozessen</li> <li>➤ Das geistliche Erbe Ignatius Ellacurias</li> <li>➤ “Religiosidad popular” (Volksfrömmigkeit): alte Traditionen und neue Kreationen in Korrespondenz zur aktuellen Welt und Gesellschaft</li> <li>➤ Das indigene Erbe - sein Angebot an eine Welt und eine Theologie ohne Zugang zur spirituellen Tiefe</li> </ul>	<p><b>Neue pastorale Perspektiven in Lateinamerika</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ San Alberto Hurtado: “Heimstätten Christi”</li> <li>➤ Leónidas Proaño y Samuel Ruiz: autochthone Kirche der indigenen Völker</li> <li>➤ Rutilio Grande: Die Bewegung der Campesinos und das pastorale Modell von Aguilares</li> <li>➤ Pedro Trigo: die Gemeinden der Armen in der urbanen Peripherie Venezuelas</li> <li>➤ Die kirchlichen Basisgemeinden – angestoßen durch Medellín, rehabilitiert in Aparecida</li> </ul>

	1. SEMESTER	2. SEMESTER	3. SEMESTER	4. SEMESTER
<b>3. KURS</b>	<b>Die Traditionen des AT und das Projekt der Befreiung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Geschichtsbücher: Aktualisierung der Gründungserfahrung eines neuen, befreiten Volkes</li> <li>➤ Die prophetischen und apokalyptischen Traditionen: Gericht für die Täter und Gute Nachricht für die Armen</li> <li>➤ Die weisheitlichen Traditionen: Ruf, den Alltag und die wesentlichen Momente menschlicher Existenz human und frei zu leben</li> </ul>	<b>Lektüre des NT aus der Perspektive der Marginalisierten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Soziologische Überlegungen zu Marginalität und Exklusion</li> <li>➤ Die lateinamerikanischen Basisgemeinden am sozialen und kirchlichen Rand und ihre Affinität mit Jesus und seiner Bewegung</li> <li>➤ Die Lektüre der Texte des NT aus der Perspektive der Marginalisierten – Methode, die Elemente ans Licht bringt, die der bloßen Textkritik verborgen bleiben</li> </ul>	<b>Lektüre der Bibel mit den Augen der Frauen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Lateinamerikanische feministische Hermeneutiken (die Perspektive von schwarzen Frauen, indigenen Frauen, Mestizinnen)</li> <li>➤ Die Frau in der Bibel und die weiblichen Gottesbilder</li> <li>➤ Das Leitungsamt der Frauen in den Neutestamentlichen Gemeinden</li> <li>➤ Die Frauen in den gnostischen Schriften</li> </ul>	<b>Gemeinschaftliche Bibellektüre des Volkes Gottes</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Geschichte und Wurzeln der “lectura popular” der Bibel in Lateinamerika</li> <li>➤ Die kirchlichen Basisgemeinden als Subjekte der Schriftauslegung</li> <li>➤ Eine ökumenische und befreiende Lesart, die das Leben der Armen verteidigt</li> <li>➤ Die kritische Funktion der “lectura popular” gegenüber der wissenschaftlichen Exegese</li> </ul>
<b>4. KURS</b>	<b>Das Mysterium Gottes in lateinamerikanischer Perspektive</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ “Der Gott des Lebens und die Götzen des Todes”</li> <li>➤ Theodizee – der Schrei zu Gott aus den Abgründen menschlichen Leidens</li> <li>➤ Die Armen als Sakrament Gottes</li> <li>➤ Trinität und Befreiung: der dreifaltige Gott als radikale Kritik unterdrückter Systeme</li> <li>➤ Die befreiende Kraft des Geistes</li> <li>➤ Das weibliche Antlitz Gottes</li> <li>➤ Das indigene Antlitz Gottes</li> </ul>	<b>Lateinamerikanische Christologie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Christologie aus der Perspektive der Opfer und der Gekreuzigten</li> <li>➤ Die Nachfolge als epistemologisches Prinzip</li> <li>➤ Der Geist der Christologie bringt neue Menschlichkeit hervor und fördert Leben</li> <li>➤ Das Reich Gottes als die Mitte und das Letztgültige</li> <li>➤ Das österliche Mysterium: Gerechtigkeit und Hoffnung für die Opfer</li> <li>➤ Die Märtyrer: bleibende Präsenz des Protomärtyrers in der Geschichte</li> </ul>	<b>Lateinamerikanische Ekklesiologie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Medellin und die lateinamerikanischen Kirchenväter</li> <li>➤ “Das gekreuzigte Volk” und die “Kirche der Armen”:</li> <li>➤ Prinzip und Inspiration</li> <li>➤ Die Basisgemeinden – eine vom Volk gestaltete Kirche</li> <li>➤ „Kennzeichen der wahren Kirche“ aus lateinamerikanischer Sicht</li> <li>➤ Die Sakramente als Symbole der Befreiung</li> <li>➤ “Eine Andere Kirche ist möglich und notwendig”:</li> <li>➤ Umkehr der Kirche zum Reich Gottes</li> <li>➤ Ökumene und interreligiöser Dialog</li> </ul>	<b>Schöpfung, Erlösung, Befreiung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Schöpfung als erster Akt der Erlösung</li> <li>➤ Schöpfung und Evolution: der Mensch als Mit-Geschöpf</li> <li>➤ Individuelle und strukturelle Sünde</li> <li>➤ Der Verlust der Menschlichkeit und die Rettung des Menschen als Bild Gottes</li> <li>➤ “Als Mann und Frau schuf er sie”: Kritik patriarchaler Genderkonstruktionen</li> <li>➤ Ökologie: Schrei der Erde, Schrei der Armen</li> <li>➤ Erlösung und Befreiung: die soziale Dimension des Reiches Gottes</li> <li>➤ “Neuer Himmel, neue Erde”- der utopische Horizont christlicher Hoffnung</li> </ul>

**ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DER ACHT SEMINARE**  
(und ihre möglichen Inhalte)

	<b>1. SEMESTER</b>	<b>2. SEMESTER</b>	<b>3. SEMESTER</b>	<b>4. SEMESTER</b>
<b>SEMINAR</b>	<b>Einführung in Methoden theologischer Forschung</b>	<b>Theologie der Befreiung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Armen als theologischer Ort</li> <li>➤ Aktualität der Theologie der Befreiung?</li> <li>➤ Theologie der Befreiung und Politische Theologie</li> <li>➤ Theologien der Befreiung in Afrika und Asien</li> </ul>	<b>Die Frau in der lateinamerikanischen Theologie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Zentrale Themen einer lateinamerikanischen feministischen Theologie</li> <li>➤ Der Skandal der Exklusion der Frauen aus den kirchlichen Strukturen</li> </ul>	<b>Die Frömmigkeit des Volkes und die lateinamerikanische Theologie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Das Gottesbild zwischen Volksfrömmigkeit und Theologie</li> <li>➤ Das Kreuz zwischen Volksfrömmigkeit und lateinamerikanischer Theologie</li> </ul>
<b>SEMINAR</b>	<b>Texte der Bibel und der lateinamerikanischen Religionen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Die Bibel und Texte und Riten der indoamerikanischen und afroamerikanischen Religionen</li> <li>➤ Lateinamerikanische Lektüre des Urchristentums</li> </ul>	<b>Theologische Schlüsselgestalten für der Theologie der Befreiung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Das theologische Denken Ignacio Ellacurias</li> <li>➤ Vertiefung in einen Schlüsselautor lateinamerikanischer Theologie</li> </ul>	<b>Lateinamerikanische Theologie und Inkulturation</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Inkulturation als bleibende Herausforderung</li> <li>➤ Das indigene Antlitz Gottes</li> </ul>	<b>Utopische Dimension des Glaubens und der christlichen Hoffnung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Utopische Dimension des christlichen Glaubens</li> <li>➤ Christliche Hoffnung und Politik</li> </ul>